

- >> **Unterjähriger Wachstumstrend ungebrochen**
- >> **Rückstand gegenüber herausragenden Vorjahresergebnissen**
- >> **Nachfrage und Auftragsbestand nehmen deutlich zu**
- >> **Prognose für das Geschäftsjahr 2006:  
Umsatz 36 Mio. Euro, EBIT 2 Mio. Euro**

### Kennzahlen im Überblick

		9M 2006	9M 2005	Veränderung in %
Umsatz	(TEuro)	24.712	26.542	-7
EBIT	(TEuro)	816	2.886	-72
EBT	(TEuro)	976	3.019	-68
Periodenergebnis	(TEuro)	625	1.853	-66
Periodenergebnis je Aktie	(Euro)	0,10	0,29	-66
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	(TEuro)	-7.600	-2.339	-/-
Investitionen	(TEuro)	757	671	+13
Auftragsbestand (zum 30. September)	(Mio. Euro)	17,4	21,5	-19
Mitarbeiter (zum 30. September)		220	206	+7

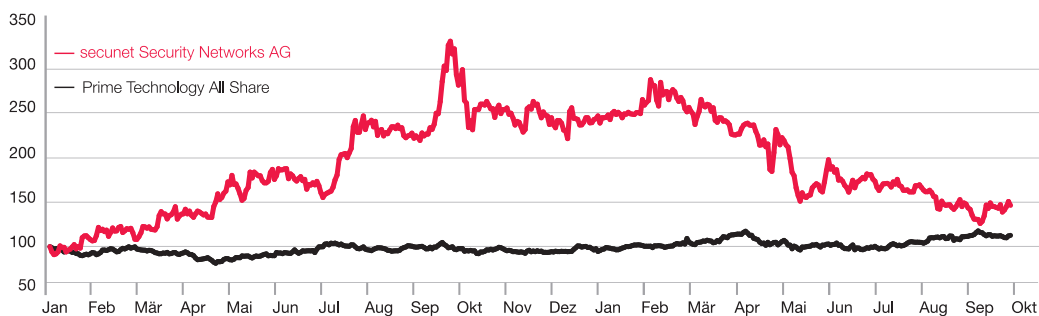
		Q3 2006	Q3 2005	Veränderung in %
Umsatz	(TEuro)	9.536	10.181	-6
EBIT	(TEuro)	518	1.283	-60
EBT	(TEuro)	618	1.336	-54
Periodenergebnis	(TEuro)	400	832	-52
Periodenergebnis je Aktie	(Euro)	0,06	0,13	-52

		30.9.2006	31.12.2005	Veränderung in %
Liquide Mittel	(TEuro)	4.539	12.846	-65
Eigenkapital	(TEuro)	17.524	16.816	+4
Eigenkapitalquote	(%)	67,9	59,9	+ 8 %-Punkte
Kredite	(TEuro)	0,00	0,00	-/-

### Die secunet Aktie

Kursentwicklung Januar 2005 – Oktober 2006 (Index, 3.1.2005 = 100)



### Finanzkalender 2006/07

**9. November 06**  
9-Monats-Ergebnisse 2006

**2. Februar 07**  
Vorläufige Zahlen  
Geschäftsjahr 2006

**März 07**  
Bilanzpressekonferenz  
DVFA-Analystenkonferenz  
Geschäftsbericht 2006

**3. Mai 07**  
3-Monats-Ergebnisse 2007

**24. Mai 07**  
Hauptversammlung

**2. August 07**  
6-Monats-Ergebnisse 2007

**8. November 07**  
9-Monats-Ergebnisse 2007

### Kontakt

secunet Security Networks AG  
Kronprinzenstraße 30  
45128 Essen

Tel.: +49 (0) 201 5454-300  
Fax: +49 (0) 201 5454-301

E-Mail:  
investor.relations@secunet.com  
Internet: www.secunet.com



*Liebe Aktionäre, Kunden, Mitarbeiter,  
und Freunde von secunet,*

die Geschäftsentwicklung der secunet Security Networks AG in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 zeigt deutlich nach oben. Der Umsatz stieg von 6,7 Mio. Euro im ersten Quartal über 8,4 Mio. Euro im zweiten Quartal (+25% gegenüber Q1) auf 9,5 Mio. Euro im dritten Quartal (+13% gegenüber Q2). Kumuliert erzielen wir damit einen Umsatz von 24,7 Mio. Euro für den Zeitraum Januar bis September 2006. Gleichzeitig erwirtschafteten wir ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von kumuliert knapp 0,8 Mio. Euro. Auch das EBIT ist unterjährig gestiegen (Q1: -0,1 Mio. Euro, Q2: +0,4 Mio. Euro und Q3: +0,5 Mio. Euro).

Noch haben wir allerdings weder den Umsatz noch das EBIT des herausragenden Jahres 2005 erreicht. Die Nachfragesituation im laufenden Jahr war dadurch geprägt, dass wichtige öffentliche Auftraggeber bis zum Ende des ersten Halbjahres 2006 auf Basis eines vorläufigen Haushaltes wirtschaften mussten. So konnten Beschaffungen unserer Dienstleistungen und Produkte nicht wie geplant vorgenommen werden. Die Nachfrage der öffentlichen Hand hat sich zwar inzwischen wieder belebt – allerdings reicht sie nicht aus, um die bestehende Umsatzlücke zu schließen.

Wir haben im dritten Quartal auch weiterhin alle Möglichkeiten ausgeschöpft, die Position von secunet am Markt für IT-Sicherheitsberatung und IT-Hochsicherheit weiter auszubauen:

- >> In den aktuellen Themen der IT-Sicherheit, aus denen große Auftragsvolumina resultieren können, sind wir weiterhin sehr aktiv und gut positioniert. Die hier besetzten Themen sind zum Beispiel die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte, elektronische Reisepässe/Personalausweise und die damit zusammenhängenden Fragen rund um die Nutzung der Biometrie und weitere große staatliche Infrastrukturprojekte. Aufgrund der sehr langwierigen Entscheidungsprozesse bei diesen Projekten sind Prognosen über Aufträge und Umsätze extrem schwierig.
- >> secunet bedient sowohl öffentliche Bedarfsträger als auch Kunden aus der privaten Industrie. Beide Zielgruppen stellen unterschiedliche Anforderungen. Um dem besser gerecht zu werden, passen wir laufend unsere internen Prozesse und unsere Organisation an diese Gegebenheiten an.
- >> Wir treiben die Internationalisierung unseres Geschäfts energisch voran. Dies betrifft die attraktiven Märkte sowohl in der Europäischen Union als auch im mittleren Osten und in Fernost. Beratungsleistungen im Feld der komplexen IT-Sicherheit erbringen wir auch international mit unseren hoch qualifizierten Mitarbeitern aus dem deutschen Stammhaus. Märkte, in denen mehrheitlich Produkte nachgefragt werden, wollen wir mit leistungsfähigen Kooperationspartnern bedienen.

Die steigende Nachfrage der öffentlichen Hand hat unseren Auftragsbestand auf rund 17,4 Mio. Euro kräftig steigen lassen. Ein Plus von 14% gegenüber der Jahresmitte. Im Vorjahr betrug der Auftragsbestand per Ende September noch 21,5 Mio. Euro. In der Entwicklung des Auftragsbestands im dritten Quartal 2006 zeigt sich die zunehmende Nachfrage sowie die Tatsache, dass der damit einhergehende Aufholeffekt nur zum Teil realisiert werden kann, da wir durch unsere bestehenden Kapazitäten limitiert sind.

Die Nachfrage steigt, Umsatz und Ergebnis haben sich im Laufe des Jahres 2006 deutlich verbessert. Dieser Trend und die bereits vorliegenden Daten für das vierte Quartal bilden die Basis für unsere Prognose für das Gesamtjahr 2006. Wir rechnen nicht mehr damit, das hervorragende Jahr 2005 zu übertreffen. Dennoch sind wir zuversichtlich, die unterjährige Steigerung fortsetzen zu können und das Geschäftsjahr 2006 mit einem Umsatz um 36 Mio. Euro und einem EBIT um 2 Mio. Euro abzuschließen.

*Jhr*  
*Rainer Baumgart*

Dr. Rainer Baumgart  
Vorstandsvorsitzender

Dr. Rainer Baumgart



## Zwischenbericht zum dritten Quartal 2006

### Umsatzentwicklung

Der secunet Konzern hat im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2006 einen Umsatz von rund 9,5 Mio. Euro erwirtschaftet. Der Umsatz ist im Laufe des Jahres konstant angestiegen: gegenüber dem ersten Quartal um 42% und gegenüber dem zweiten Quartal um 13%. Die Umsatzentwicklung folgt weiterhin dem saisonalen Muster der Vorjahre: Unterjährig ist ein deutlich positiver Trend erkennbar. In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres wurden insgesamt 24,7 Mio. Euro an Umsatzerlösen generiert.

Verglichen mit dem Vorjahr ist die Entwicklung weiterhin nicht voll zufrieden stellend. Gegenüber dem Vorjahresquartal (10,2 Mio. Euro) sind die Umsatzerlöse um 6% zurückgegangen. Kumuliert zum 30. September 2006 beträgt der Rückstand zum Vorjahreszeitraum knapp 7%. Dies liegt daran, dass die Nachfrage der öffentlichen Bedarfsträger im Jahr 2006 erst sehr spät wirksam geworden ist, da diese bis zum Ende des zweiten Quartals nur auf der Basis eines vorläufigen, sehr eingegrenzten Haushalts handeln konnten. Die staatliche Nachfrage hat sich nach dem Haushaltsbeschluss zum Ende des zweiten Quartals wieder kräftig belebt – die im ersten Halbjahr entstandene Lücke konnte aber bisher nicht geschlossen werden.

### Ertragslage

Trotz eines gestiegenen Personalbestands (220 per 30. September 2006 zu 206 im Vorjahr) sind die Personalkosten in den ersten neun Monaten 2006 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um knapp 4% zurückgegangen. Dies liegt daran, dass durch die unter den Erwartungen liegenden Geschäftsergebnisse die variablen Vergütungsbestandteile geringer werden.

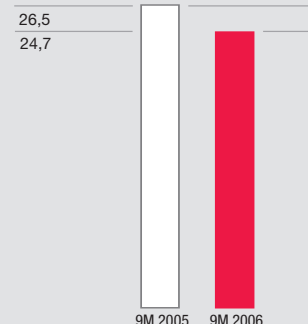
Die Abschreibungen liegen mit rund 0,6 Mio. Euro knapp 12% unter dem Vorjahreswert. Der Materialaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um rund 5% zurück gegangen. Diese Position ist auch weiterhin stark von den mit Hardwarelieferungen verbundenen Projekten abhängig – dies sind im Wesentlichen die SINA-Projekte.

Allein die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Zeitraum Januar bis September um gut 9% von rund 4,7 Mio. Euro auf rund 5,2 Mio. Euro gestiegen.

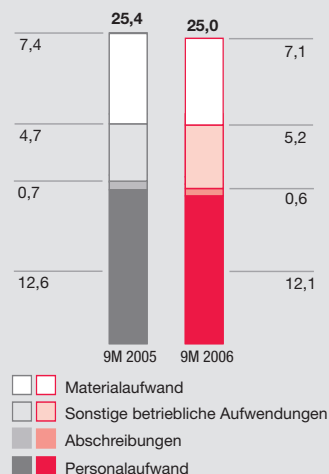
Insgesamt sind die Kosten im secunet Konzern in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 um knapp 2% gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen.

Trotz des Rückgangs der Umsatzerlöse bleibt secunet profitabel. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) beträgt 0,8 Mio. Euro im laufenden Jahr nach knapp 2,9 Mio. Euro für den Zeitraum Januar bis September 2005. Nach Berücksichtigung des Zinsergebnisses (um 1,5% gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen) sowie der Steuerlast ergibt sich für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2006 ein Überschuss in Höhe von 0,6 Mio. Euro (Vorjahr 1,9 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie beträgt damit 0,10 Euro im Vergleich zu 0,29 Euro in den ersten neun Monaten 2005.

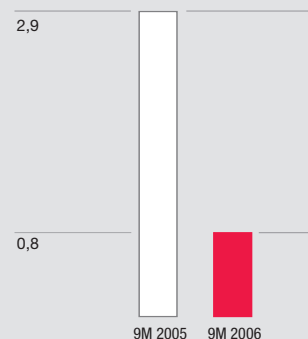
Umsatz in Mio. Euro



Kosten in Mio. Euro



EBIT in Mio. Euro



## Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanz des secunet Konzerns zum 30. September 2006 zeigt drei auffallende Veränderungen gegenüber dem Stand zum Jahresende 2005. Sowohl der Bestand liquider Mittel als auch die Rückstellungen haben signifikant abgenommen, gleichzeitig haben die Forderungen stark zugenommen. Während der Bestand liquider Mittel von 12,8 Mio. Euro per 31. Dezember 2005 auf 4,5 Mio. Euro per 30. September 2006 zurückging, reduzierten sich die kurzfristigen Rückstellungen von 5,8 auf 2,2 Mio. Euro. Dem liegt auch weiterhin die Auszahlung der variablen Gehaltsanteile für das sehr erfolgreiche Geschäftsjahr 2005 zugrunde: Parallel zur Auflösung der entsprechenden Aufwandsrückstellungen nahm der Bestand an liquiden Mitteln ab. Als Folge der Zahlungseingänge, die hinter dem hohen Forderungsbestand (von 8,0 Mio. Euro per 31.12.2005 auf 12,2 Mio. Euro per 30.09.2006) stehen, wird sich die Liquidität wieder erhöhen.

Die Ergebnissituation schlägt sich auch im Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit nieder. Sowohl durch die Auszahlung der variablen Gehaltsbestandteile Anfang des Jahres 2006 als auch durch den Aufbau des hohen Forderungsbestands ergibt sich ein negativer Cashflow für die ersten neun Monate (-7,6 Mio. Euro). Auch im Vorjahr war der Cashflow im gleichen Zeitraum negativ, allerdings aufgrund des positiven Ergebnisses, der niedrigeren Tantiemeauszahlung und Forderungsbestände in geringerer Höhe (-2,3 Mio. Euro).

## Investitionen

In den ersten neun Monaten 2006 sind rund 0,8 Mio. Euro für investive Zwecke ausgegeben worden. Dies sind 13% mehr als im Vorjahr. Investiert wurde in die Neuanschaffung und den Ersatz von Hardware, Softwarelizenzen und andere Betriebsausstattung.

## Mitarbeiter

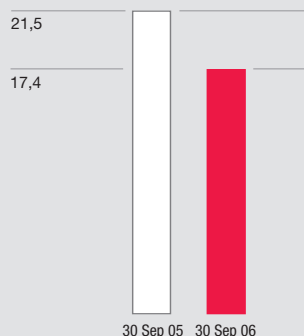
Die Zahl der Mitarbeiter im secunet Konzern beträgt zum 30. September 2006 rund 220, das sind 14 Mitarbeiter mehr als zum Ende der ersten neun Monate 2005. Der Personalaufbau fand mehrheitlich in den produktiven Bereichen Produktmanagement, Vertrieb sowie Beratung und Entwicklung statt. Damit schafft secunet weiteres Potenzial und die Voraussetzungen für eine nachhaltige Ausweitung des Geschäfts.

## Ausblick

Der Markt für hochwertige und komplexe IT-Sicherheit bleibt attraktiv. Bei Behörden, internationalen Organisationen und Unternehmen besteht weiterhin großer Bedarf nach Dienstleistungen und Produkten der IT-Sicherheit und IT-Hochsicherheit. In diesem Wachstumsmarkt ist secunet ausgezeichnet positioniert. Zugleich engagiert sich secunet intensiv bei allen anstehenden Großprojekten zum Ausbau der IT-Infrastruktur, unter anderem der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte. Bei diesen großen Infrastrukturprojekten, aus denen Großaufträge resultieren könnten, stehen entscheidende Weichenstellungen immer noch aus. Nach einem verhaltenen Jahresanfang 2006, besonders durch die Zurückhaltung bei öffentlichen Auftraggebern bedingt, sind seit Mitte 2006 deutliche Erholungstendenzen erkennbar. Dies spiegelt sich auch im Auftragsbestand zum 30. September 2006 wider. Der Auftragsbestand stieg von 15,3 Mio. Euro per Ende Juni 2006 auf 17,4 Mio. Euro per Ende September 2006.

Die Geschäftszahlen für die ersten neun Monate 2006 und die bereits vorliegenden Erkenntnisse für das laufende vierte Quartal 2006 erlauben es, einen Ausblick auf das Gesamtergebnis des Geschäftsjahres 2006 zu geben. Der Vorstand der secunet Security Networks AG rechnet nicht mehr damit, die hervorragenden Ergebnisse des Vorjahres zu übertreffen. Auf der Basis der zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Zwischenberichts vorliegenden Daten wird ein Umsatz um 36 Mio. Euro und ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern um 2 Mio. Euro erwartet.

Auftragsbestand in Mio. Euro



## Meldungen über Geschäfte nach § 15a WpHG (Directors' Dealings)

Nach § 15a WpHG sind Organmitglieder (Aufsichtsrat / Vorstand) und vergleichbare Manager der secunet Security Networks AG dazu verpflichtet, Geschäfte mit secunet Aktien oder mit sich darauf beziehenden Finanzinstrumenten zu melden, sobald die Gesamtsumme der Eigengeschäfte einen Betrag von 5.000 Euro bis zum Ende des Kalenderjahres überschreitet. Die Meldepflicht obliegt auch natürlichen und juristischen Personen, die mit o. g. Personen in enger Beziehung stehen. Die entsprechenden Meldungen wurden auf unserer Internet-Seite unter Investor Relations im Bereich Directors' Dealings veröffentlicht.

## Directors' Dealings 9M-2006

Tag der Meldung	Meldepflichtiger	Art des Geschäfts	Art des Finanzinstruments	Anzahl der gehandelten Stücke	Kurswert
27.02.2006	Ingo Baumgart	Verkauf	Aktie secunet	2.350	29.610,00
06.03.2006	Ingo Baumgart	Verkauf	Aktie secunet	5.000	62.500,00
24.08.2006	Thomas Pleines	Verkauf	Aktie secunet	5.000	40.617,54

## Anhang

Die Konsolidierungsgrundsätze und das Verfahren der Währungsumrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2006 entsprechen denjenigen im Konzernjahresabschluss für das Geschäftsjahr 2005. Auch die Grundsätze der Rechnungslegung wurden beibehalten. Die Erstanwendung des IFRS 2 hat keine Auswirkung auf die Bilanzdarstellung, da alle Optionen vor dem 7. November 2002 ausgegeben wurden.

Die in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalentwicklung aufgezeigten Werte entsprechen dem normalen Geschäftsverlauf bei secunet und beinhalten keine außergewöhnlichen Posten. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag lagen nicht vor.

## Konzern-Bilanz der secunet Security Networks (nach IFRS)

<b>Aktiva</b> in Euro	<b>30.9.2006</b>	31.12.2005
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.538.560,63	12.845.872,17
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.228.193,05	8.015.239,43
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	385.373,02	66.394,46
Vorräte	636.493,96	168.485,19
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	984.484,42	223.349,82
<b>Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>18.773.105,08</b>	<b>21.319.341,07</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Sachanlagevermögen	1.330.776,26	1.199.728,01
Immaterielle Vermögenswerte	116.962,89	160.740,92
Geschäfts- oder Firmenwert	2.950.000,00	2.950.000,00
Finanzanlagen	319.339,30	245.691,63
Latente Steuern	2.323.170,69	2.218.929,67
<b>Langfristige Vermögenswerte, gesamt</b>	<b>7.040.249,14</b>	<b>6.775.090,23</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>25.813.354,22</b>	<b>28.094.431,30</b>

<b>Passiva</b> in Euro	<b>30.9.2006</b>	31.12.2005
<b>Kurzfristige Fremdmittel</b>		
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	71.697,86	99.944,94
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	98,37	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.374.887,54	1.756.378,04
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	46.695,07	0,00
Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00
Rückstellungen	2.151.819,72	5.822.417,11
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	594.033,50	607.559,00
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	728.257,75	1.150.733,27
Rechnungsabgrenzungsposten	333.267,62	425.219,29
<b>Kurzfristige Fremdmittel, gesamt</b>	<b>6.300.757,43</b>	<b>9.862.251,65</b>
<b>Langfristige Fremdmittel</b>		
Langfristige Finanzleasingverpflichtungen	111.182,08	97.696,99
Latente Steuern	584.355,50	129.097,30
Pensionsrückstellungen	1.293.043,21	1.189.664,56
<b>Langfristige Fremdmittel, gesamt</b>	<b>1.988.580,79</b>	<b>1.416.458,85</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	6.500.000,00	6.500.000,00
Kapitalrücklage	21.922.005,80	21.922.005,80
Eigene Anteile	-110.794,15	-168.771,13
Bilanzverlust	-10.801.171,66	-11.426.459,38
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	13.976,01	-11.054,49
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>17.524.016,00</b>	<b>16.815.720,80</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>25.813.354,22</b>	<b>28.094.431,30</b>

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung der secunet Security Networks (nach IFRS)

in Euro	1.7. - 30.9.2006	1.7. - 30.9.2005	1.1. - 30.9.2006	1.1. - 30.9.2005
Umsatzerlöse	9.536.179,30	10.180.751,86	24.711.794,01	26.542.013,37
Sonstige betriebliche Erträge	74.663,20	312.288,45	1.065.346,21	1.761.353,46
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-3.127.679,57	-3.261.943,02	-7.069.675,69	-7.425.564,98
Personalaufwand	-3.817.016,68	-4.231.048,81	-12.109.585,63	-12.571.909,21
Abschreibungen aus Sachanlagen (und immateriellen Vermögensgegenständen)	-173.527,03	-153.715,56	-596.026,82	-675.420,74
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.974.272,08	-1.563.650,22	-5.185.375,61	-4.744.557,99
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>518.347,14</b>	<b>1.282.682,70</b>	<b>816.476,47</b>	<b>2.885.913,91</b>
Zinserträge/-aufwendungen	81.684,40	58.560,20	135.215,92	133.187,46
Währungsgewinne/-verluste	18.156,74	-5.108,88	24.612,53	0,00
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderheitsanteilen)</b>	<b>618.188,28</b>	<b>1.336.134,02</b>	<b>976.304,92</b>	<b>3.019.101,37</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-218.250,36	-504.315,54	-351.017,20	-1.166.372,93
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteilen</b>	<b>399.937,92</b>	<b>831.818,48</b>	<b>625.287,72</b>	<b>1.852.728,44</b>
<b>Überschuss</b>	<b>399.937,92</b>	<b>831.818,48</b>	<b>625.287,72</b>	<b>1.852.728,44</b>
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,06	0,13	0,10	0,29
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,06	0,13	0,10	0,29
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert, Stück)	6.451.240	6.439.691	6.443.889	6.430.826
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert, Stück)	6.500.000	6.500.000	6.500.000	6.500.000

## Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals der secunet Security Networks (nach IFRS)

in Euro	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Eigene Anteile	Bilanz- verlust	Kumuliertes sonstiges Gesamt- ergebnis	<b>Gesamt</b>
<b>Eigenkapital zum 31.12.2004</b>	<b>6.500.000,00</b>	<b>21.922.005,80</b>	<b>-265.700,38</b>	<b>-15.705.593,41</b>	<b>22.306,50</b>	<b>12.473.018,51</b>
Veränderung eigene Anteile			96.929,25			96.929,25
Währungskurs- differenzen					-33.360,99	-33.360,99
Überschuss 1.1. – 31.12.2005				4.279.134,03		4.279.134,03
<b>Eigenkapital zum 31.12.2005</b>	<b>6.500.000,00</b>	<b>21.922.005,80</b>	<b>-168.771,13</b>	<b>-11.426.459,38</b>	<b>-11.054,49</b>	<b>16.815.720,80</b>
Veränderung eigene Anteile			57.976,98			57.976,98
Währungskurs- differenzen					25.030,50	25.030,50
Überschuss 1.1. – 30.9.2006				625.287,72		625.287,72
<b>Eigenkapital zum 30.9.2006</b>	<b>6.500.000,00</b>	<b>21.922.005,80</b>	<b>-110.794,15</b>	<b>-10.801.171,66</b>	<b>13.976,01</b>	<b>17.524.016,00</b>

## Konzern-Kapitalflussrechnung der secunet Security Networks (nach IFRS)

in Euro	1.1. – 30.9.2006	1.1. – 30.9.2005
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Überschuss	625.287,72	1.852.728,44
Anpassungen für: Abschreibungen	596.026,82	675.420,74
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und der latenten Steuern	-3.229.727,06	-340.969,17
Zinseinnahmen und -ausgaben	135.215,92	133.187,46
Zahlungsflüsse aus Steuern	0,00	0,00
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,00	0,00
Währungsgewinne/-verluste	-24.612,53	0,00
Sonstige (nicht zahlungswirksame Geschäftsvorfälle)	57.976,98	53.250,00
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	-5.760.177,71	-4.712.570,21
<b>Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete/ingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>-7.600.009,86</b>	<b>-2.338.952,74</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel	0,00	0,00
Erwerb von Anlagevermögen	-756.944,71	-670.671,20
Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	0,00	0,00
<b>Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>-756.944,71</b>	<b>-670.671,20</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
<b>Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte/ingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Wechselkursbedingte Veränderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	49.643,03	21.311,99
<b>Erhöhung/Verminderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-8.307.311,54</b>	<b>-2.988.311,95</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Beginn der Periode	12.845.872,17	8.782.893,53
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode</b>	<b>4.538.560,63</b>	<b>5.794.581,58</b>

### Konzept und Design

IR-One AG & Co. KG · Hamburg · www.ir-1.com